

## Perfekter Test von Andreas Aigner



Mit einem dritten Platz bei der Waldviertel-Rallye zeigte Andreas Aigner wieder einmal, dass er zur Elite des Rallyesports gehört. Der PWRC-Weltmeister aus der Steiermark war beim Saisonfinale der Österreichischen Staatsmeisterschaft in Horn neuerlich für das polnische Dytko-Sport-Team im Testeinsatz. „Ich denke, wir haben unsere Aufgabe zufriedenstellend erfüllt,“ war Aigner mit dem Podestrang happy. „Es gab wiederum eine sehr gute Zusammenarbeit mit dem Team.“

Dem ersten Tag auf Asphalt folgte am zweiten Tag der eigentliche Testgrund – das Verhalten des Mitsubishi Evo X auf Schotter. Aigner: „Wir haben zuerst ein bissel kämpfen müssen. Wegen Übersteuern hab' ich manchmal geglaubt, das Heck überholte mich. Was zwar für die Zeiten nicht so gut war, aber für die Zuschauer war's sicher ein Spektakel. Doch dann haben wir das mit dem Fahrwerk in den Griff bekommen und sogar Bestzeiten erzielen konnten. Was will ich mehr?? Dieses Mehr wäre unter Umständen sogar möglich gewesen, doch da bremste Aigner die Vernunft. Im großen und ganzen haben wir gesehen, was wir sehen wollten. Mehr Risiko wäre da weder sinnvoll noch notwendig gewesen.“

Die Rückkehr in die nationale Meisterschaft freute den 26-jährigen Profipiloten ebenso wie seine Beifahrerin Daniela Ertl. „Es war ein tolles Gefühl, wieder einmal vor den eigenen Fans zu fahren und noch dazu bei einer so herrlichen Rallye wie hier im Waldviertel.“

Waldviertel-Rallye 2010, Endstand nach 16 Sonderprüfungen\*)

- |   |                |
|---|----------------|
| 1. Raimund Baumschlager/Th. Zeltner A Skoda S2000           | 1:45:30,7 Std. |
| 2. Beppo Harrach/A. Schindlbacher A Mitsubishi Evo IX       | +22,6 Sek.     |
| 3. Andreas Aigner/Daniela Ertl A Mitsubishi Evo X           | +42,5 Sek.     |
| 4. David Botka/Zsolt Szenner Ung Mitsubishi Evo IX          | +2:03,3 Min.   |
| 5. Manfred Stohl/Daniela Stummer A Mitsubishi Evo IX        | +2:35,8 Min.   |
| 6. Andreas Waldherr/Bernhard Ettel A VW Polo S2000          | +2:57,8 Min.   |
| 7. Mario Saibel/Ursula Mayrhofer A Mitsubishi Evo X         | +3:04,2 Min.   |
| 8. ?csi Balasz/Janosa Balogh Ung Mitsubishi Evo IX          | +3:47,7 Min.   |
| 9. Attila Rongits/Laszlo Hannus Ung Mitsubishi Evo IX       | +4:16,5 Min.   |
| 10. Jozsef Trencsenyi/Attila Vinoczai Ung Mitsubishi Evo IX | +4:57,9 Min.   |

Sonderprüfungsbestzeiten: Harrach (9), Baumschlager (5), Aigner (2)

*Weil gegen das Auto von Beppo Harrach Protest eingelegt wurde, ist das Ergebnis nur inoffiziell*